

Woerl's Städteführer. Saison 1885.

[796]

Würzburg, Januar 1885.

P. P.

Andurch gestatte ich mir, Ihre geneigte Aufmerksamkeit auf meine Städteführer zu lenken und Ihnen nachstehend ein ausführliches Verzeichnis zu unterbreiten, welches die erschienenen und pro 1885 in Vorbereitung befindlichen Führer enthält. Sie werden aus dem Verzeichnisse ersehen, daß das Unternehmen stetig voranschreitend sich für jede Sortimentsbuchhandlung bereits als Lagerartikel lohnend verwerten läßt, (thatsächlich werden doch in jedem Sortiment von verschiedenen Städten Führer verlangt, und ist der Buchhändler oft nicht in der Lage, Entsprechendes vorlegen zu können, da ja bekanntlich die Städteführer bisher ganz zerstreut und sehr oft auch in Buchdruckereien, die gar nicht mit dem Buchhandel in Verbindung stehen, erschienen waren), und sollte meine Sammlung gleich Reclams Bibliothek, den Operntextbüchern etc. in jeder Handlung einen Platz finden.

Wenn in der Auslage placiert, werden diese kleinen und billigen, gleichzeitig sehr praktischen Führer während der ganzen Saison beständig gekauft, wie uns das die fortwährend eingehenden Nachbestellungen zeigen.

Bezugsbedingungen für Woerl's Städteführer vom Januar 1885 ab:

Preis: 50 \mathcal{A} ord., 35 \mathcal{A} netto und fest 13/12 Exemplare; gegen bar: 40% und 13/12. Bei Bezug von 100 Expl. Partierpreis 25 \mathcal{M} bar und 10 Freixemplare. Bei Bezug v. 500 Expl. Partierpreis 100 \mathcal{M} , Ziel 3 Monate und 50 Freixemplare; wenn im voraus bestellt, Gratis-Aufdruck der Firma.

Die Kollektion von Woerl's Städteführern wird fortgesetzt u. wird nach und nach alle größeren Städte und Bäder in Deutschland, Österreich-Ungarn und der Schweiz umfassen.

Indem ich Sie um Verwendung für meine Städteführer ersuche, bemerke ich hinsichtlich Expedition, daß Anfang Februar mit der Versendung begonnen wird und dasjenige, was bis dahin noch nicht fertig ist, je nach Erscheinen nachgesandt wird. Es empfiehlt sich direkte Verschreibung in offenem Couvert (3 \mathcal{A}). Firma-Aufdruck nicht zu übersehen.

Hochachtungsvoll

Leo Woerl

(Woerl's Separat-Conto).

P.S. Es sind noch verschiedene andere als nachstehend verzeichnete Städte auch schon für diese Saison vorgemerkt; wenn einem der Herren Kollegen ein Führer für seine Stadt besonders wünschenswert wäre, bitte ich um gef. Vorschläge.

Woerl's Städteführer:

Aachen.	Kissingen, franz.
Agram, deutsch, 1885.	do. engl., 1885.
do. croat., 1885.	Köln, deutsch.
Amberg.	do. engl.
Annaberg, 1885.	Konstanz.
Aschaffenburg.	Krakau, 1885.
Augsburg.	Krems.
Baden-Baden.	Kronstadt, 1885.
Barmen, 1885.	Landshut.
Berlin.	Linz a. D.
Bochum, 1885.	Mainz.
Bonn.	Mannheim.
Breslau, 1885.	Mülheim a. d. R., 1885.
Brixen a. E.	München.
Brünn, 1885.	Münster i. W.
Budapest, 1885.	Nürnberg, deutsch.
do. ungar., 1885.	do. engl.
Chemnitz.	Olmütz, 1885.
Coblenz.	Paderborn.
Colmar, 1885.	Plauen, 1885.
Donaueschingen, 1885.	Prag.
do., englisch.	Pressburg.
Dortmund.	Regensburg.
Dresden.	Reutlingen, 1885.
Düsseldorf.	Rothenburg o. T., 1885.
Duisburg, 1885.	Schweinfurt, 1885.
Eger, 1885.	Schwetzingen, 1885.
Elberfeld.	Speyer, 1885.
Emden, 1885.	Steyr, 1885.
Erfurt, 1885.	Stralsund, 1885.
Erlangen, 1885.	Straßburg i. E.
Frankfurt a. M.	Stuttgart.
Frankfurt a. O.	Temesvar, 1885.
Freiburg i. B.	Triberg, 1885.
Gladbach, M., 1885.	Trier, deutsch.
Graz.	do. franz.
Hagenau, 1885.	do. engl.
Heidelberg, deutsch.	Tübingen, 1885.
do. franz.	Ulm.
do. engl.	Weimar, 1885.
Heilbronn, 1885.	Wien, deutsch.
Hermannstadt, 1885.	do. franz.
Hildesheim, 1885.	do. engl.
Jena.	Wiesbaden.
Iglau, 1885.	Witten a. d. R., 1885.
Innsbruck.	Worms, 1885.
Ischl, 1885.	Würzburg.
Karlsruhe.	Znaim, 1885.
Kempten, 1885.	Zwickau, 1885.
Kissingen, deutsch.	

[797] Unter der Presse befindet sich und gelangt demnächst zur Ausgabe:

Aufzeichnungen

über die

Europäische Gesellschaft

von Georg Dahlen.

Circa 9 Bogen 8°. Elegant broschirt.

3 \mathcal{M} ord., 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} no., 2 \mathcal{M} bar.

Zur näheren Orientierung über den Inhalt des Werkes füge ich hier das Inhaltsverzeichnis bei:

I. Die Vorrechte der Geburt und die europäische Gesellschaft. II. Aristokratie, Plutokratie und Demokratie in den europäischen Verfassungsstaaten. III. Der Parlamentarismus und seine Gebrechen; Fürst Bismarck und seine Heilmittel. Der politische Unterricht in unseren Verfassungsstaaten. Die Männer der Wissenschaft und ihr Einfluß auf die modernen Verfassungen. IV. Der altliberale Zopf und die sociale Frage. Anarchisten, Nihilisten, Dynamitmänner, Nitroglycerinisten und

die epochale Initiative des Reichskanzlers. Die Theorie von der Staatsdividende und ihre Zukunft. Nationalstaat, Culturstaat, Brotstaat und die Zukunft Europas nach den Ansichten der Manchester-Schule. V. Wissenschaft, Literatur und Kunst in Staat und Gesellschaft. Sängerrinnen, Ballettusen, frivole Romandichter, pikante Feuilletonisten, Jünger der Vagabondenliteratur und die Märtyrer anstrengender Geistesarbeit. VI. Die Frauen, ihre Erziehung und ihr Einfluß auf Staat und Gesellschaft. VII. Die russische Verfassungsfrage. Neger-Emancipation und Pascha-Wirtschaft oder der wunde Fleck von Europa.

Um Sie für dieses Werk zu interessieren, gewähre ich einen Vorzugspreis für diejenigen Barbestellungen, welche bis Ende dieses Monats in meinen Händen sind, und zwar 50 Prozent vom Ordinärpreise; 7/6 für 9 \mathcal{M} etc. Nach Ablauf dieses Monats erlischt der Vorzugspreis. A cond. nur in einfacher Anzahl; bei gleichzeitiger Barbestellung aber mehr.

Ich bitte um Ihre thätige Verwendung.
Berlin, im Januar 1885.

Paul Lentz, Verlag.

[798] Ende Januar erscheint in meinem Verlage:

Vierteljahrsschrift für Cultur und Literatur der Renaissance,

herausgegeben von
Professor Dr. Ludwig Geiger.

Heft I.

Durch diese neue Zeitschrift soll ein Centralorgan für die Renaissancestudien geschaffen werden. Der Charakter der Zeitschrift ist ein wissenschaftlicher; da aber die Renaissancestudien in dem großen Kreise der Gebildeten viele Anhänger und Teilnehmer finden, so wird auch für Artikel Sorge getragen werden, welche bei aller wissenschaftlichen Strenge anregend und gut geschrieben sind.

Die Einteilung der Zeitschrift ist folgende:

I. Abhandlungen: Biograph. Studien, Untersuchungen über hervorragende Litteratur- und Kunstwerke, Darstellung wichtiger Epochen aus der Litteratur der Renaissance und des Humanismus.

II. Neue Mitteilungen: Abdruck unbekannter und des Druckes werter Briefe und Urkunden etc.

III. Miscellen: Forschungen, welche dem Umfange und dem Gegenstande nach nicht unter den Abhandlungen Platz finden können, kleinere Notizen aus Handschriften etc.

IV. Rezensionen und Referate: eine möglichst vollständige kritische Besprechung neuer Schriften.

Die Zeitschrift wird in vier Heften von ca. 8-10 Bogen in gr. 8°. erscheinen, deren Ausgabe am Anfange des Kalenderquartals erfolgt.

Der Preis des Jahrgangs beträgt 16 \mathcal{M} . Das erste Heft jedes Jahrgangs wird à cond. zu 4 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} netto geliefert. Prospekte gratis.

Bitte zu verlangen!

Leipzig.

E. A. Seemann.